KommWis
Gesellschaft für Kommunikation
und Wissenstransfer mbH

Gemeindestatistik

Verbandsgemeinde
Thaleischweiler-Wallhalben
Ortsgemeinde Saalstadt
AGS-Schlüssel: 34009041

Stichtag: 31.12.2023

Einwohner mit Hauptwohnung gesamt: 318

Einwohner nur mit Nebenwohnung gesamt: 14

Einwohner gesamt: 332

Einwohnerbestand (HAW+NEW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
Einwohner mit Hauptwohnung	149	46,855	169	53,145	318	100
davon Ausländer	11	57,895	8	42,105	19	5,975
Einwohner nur mit Nebenwohnung	5	35,714	9	64,286	14	100
davon Ausländer	0	0	0	0	0	0
gesamt	**154**	**46,386**	**178**	**53,614**	**332**	**100**

Altersgruppen (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
bis 9 Jahre	9	2,83	16	5,031	25	7,862
10-19 Jahre	12	3,774	14	4,403	26	8,176
20-29 Jahre	9	2,83	8	2,516	17	5,346
30-39 Jahre	16	5,031	16	5,031	32	10,063
40-49 Jahre	17	5,346	25	7,862	42	13,208
50-59 Jahre	24	7,547	22	6,918	46	14,465
60-69 Jahre	30	9,434	32	10,063	62	19,497
70-79 Jahre	22	6,918	27	8,491	49	15,409
80-89 Jahre	10	3,145	5	1,572	15	4,717
90-99 Jahre	0	0	4	1,258	4	1,258
ab 100 Jahre	0	0	0	0	0	0
gesamt	**149**	**46,855**	**169**	**53,145**	**318**	**100**

Altersgruppen bis 20 Jahre (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
unter 3 Jahren	1	0,314	6	1,887	7	2,201
3-5 Jahre	4	1,258	5	1,572	9	2,83
6-15 Jahre	14	4,403	14	4,403	28	8,805
16-17 Jahre	2	0,629	3	0,943	5	1,572
18-20 Jahre	0	0	2	0,629	2	0,629
gesamt	**21**	**6,604**	**30**	**9,434**	**51**	**16,038**

einzuschulende Kinder (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
2024 (geb.: 01.09.2017 bis 31.08.2018)	1	0,314	4	1,258	5	1,572
2025 (geb.: 01.09.2018 bis 31.08.2019)	0	0	1	0,314	1	0,314
2026 (geb.: 01.09.2019 bis 31.08.2020)	3	0,943	1	0,314	4	1,258
2027 (geb.: 01.09.2020 bis 31.08.2021)	0	0	3	0,943	3	0,943
2028 (geb.: 01.09.2021 bis 31.08.2022)	0	0	0	0	0	0
2029 (geb.: 01.09.2022 bis 31.08.2023)	1	0,314	4	1,258	5	1,572
gesamt	**5**	**1,572**	**13**	**4,088**	**18**	**5,66**

Religionszugehörigkeit (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
evangelisch	67	21,069	82	25,786	149	46,855
römisch-katholisch	34	10,692	47	14,78	81	25,472
altkatholisch	0	0	0	0	0	0
französisch-reformiert	0	0	0	0	0	0
griechisch-orthodox	0	0	0	0	0	0
russisch-orthodox	0	0	0	0	0	0
Sonstige, Hugenotten, Mormonen, Joh. Kirche	5	1,572	8	2,516	13	4,088
ohne Angabe, gemeinschaftslos	43	13,522	31	9,748	74	23,27
Christengemeinschaft	0	0	0	0	0	0
evangelisch-methodistisch	0	0	0	0	0	0
evangelische Freikirche	0	0	0	0	0	0
evangelisch-lutherisch	0	0	0	0	0	0
israelitische Religionsgemeinschaft Baden	0	0	0	0	0	0
israelitische Religionsgemeinschaft Württemberg	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Baden	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde Frankfurt	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinden im Landesverband Hessen	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Gemeinde Offenbach	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Pfalz	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Gemeinde Mainz	0	0	0	0	0	0
dänische Kirche Schleswig-Holstein	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformiert	0	0	0	0	0	0
freie Religionsgemeinschaft Alzey	0	0	0	0	0	0
evangelisch-lutherische Kirche Baden	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüder-Unität - Herrnh. Brdgem.	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinschaft Korntal	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinde Wilhelmsdorf	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformierte Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Mennoniten	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Württemberg	0	0	0	0	0	0

Freikirche der Siebenten-Tags-Adventisten	0	0	0	0	0	0
Heilsarmee	0	0	0	0	0	0
MV: Jüdische Gemeinde (israelitisch)	0	0	0	0	0	0
selbständige Evangelisch-Lutherische Kirche	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde im Lande Bremen	0	0	0	0	0	0
neuapostolische Kirche	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde Hamburg	0	0	0	0	0	0
SH: israelitisch u. sonst. jüd. Religionsg.	0	0	0	0	0	0
Nordrhein-Westfalen: israelitisch (jüdisch)	0	0	0	0	0	0
jüdische Kultusgem. Bad Kreuznach und Koblenz	0	0	0	0	0	0
Landesverb. d. israelit. Kultusgem. in Bayern	0	0	0	0	0	0
Saarland: israelitisch	0	0	0	0	0	0
Landesverband Sachsen der jüdischen Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Thüringen: Jüdische Landesgemeinde	0	0	0	0	0	0
Bund für Geistesfreiheit	0	0	0	0	0	0
Apostelamt Jesu Christi	0	0	0	0	0	0
Pfingstgemeinden	0	0	0	0	0	0
Jehovas Zeugen	0	0	0	0	0	0
evangelisch-altreformiert	0	0	0	0	0	0
Unitarier	0	0	0	0	0	0
Christliche Wissenschaft, Christian Science	0	0	0	0	0	0
(übrige) Freireligiöse Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Rumänisch-orthodox	0	0	1	0,314	1	0,314
Hinduistische Gemeinde Nordrhein-Westfalen	0	0	0	0	0	0
Erzdiözese der Syrisch-Orthodoxen Kirche von Antiochien in Deutschland	0	0	0	0	0	0
gesamt	**149**	**46,855**	**169**	**53,145**	**318**	**100**

Familienstände (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
ledig	52	16,352	52	16,352	104	32,704
verheiratet	83	26,101	84	26,415	167	52,516
verwitwert	3	0,943	17	5,346	20	6,289
geschieden	9	2,83	13	4,088	22	6,918
getrennt lebend	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Ehegatte im Ausland lebend	0	0	0	0	0	0
nicht bekannt	2	0,629	3	0,943	5	1,572
verheiratet - Eheg. n. uneingeschr. Steuerpfl.	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Ehegatte vermisst	0	0	0	0	0	0
in eingetragener Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
aufgehobene Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
Ehe aufgehoben	0	0	0	0	0	0
durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
gesamt	**149**	**46,855**	**169**	**53,145**	**318**	**100**

Die Daten wurden am 02.01.2024 aus dem zentralen Integrationssystem EWOISneu ermittelt und basieren auf dem von der zuständigen Meldebehörde gepflegten Datenbestand.
Alle Angaben ohne Gewähr, Irrtümer und Fehler vorbehalten.

[1] Aus datenschutzrechtlichen Gründen werden Fälle mit den Geschlechtsausprägungen „divers“ sowie „X/ohne Angabe“ dem weiblichen Geschlecht hinzugerechnet.